

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzeldarstellung

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1924/25	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31
in Millionen <i>ℛℳ</i>							

Noch: Erwerbsvermögen

Noch: I. Betriebe (einschl. Münzprägung):												
Rhein-Main-Donau-A.-G.:												
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾ 9,0 7,8 5,7 5,7 5,7 4,2 5,7												
Reichsdruckerei:												
regelmäßige Erträge 8,4 5,5 4,2 4,8 4,3 4,4 4,4												
außergewöhnliche Erträge — — — 3,0 — 1,0 —												
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾ 11,0 — — — — — —												
Deutsche Werke A.-G., Viag. Emelka:												
regelmäßige Erträge — 2,6 6,3 7,4 8,4 9,7 10,4												
Zuschüsse zur laufenden Betriebsführung — — — — — 2) 2,5												
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾ 32,2 20,0 2,8 2,5 — 3) 6,0 20,2												
Deutscher Reichs- u. Preußischer Staats-												
anzeiger ³⁾ :												
regelmäßige Erträge 1,5 1,5 1,4 1,3 1,2 1,2 1,2												
Reichsbank:												
regelmäßige Erträge 55,7 12,2 4,2 5,5 5,2 5,0 40,0												
Preußische Zentralgenossenschaftskasse:												
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾ — — — — — 50,0 —												
Aus dem Münzwesen:												
außergewöhnliche Erträge 4) 90,0 4) 131,0 4) 61,6 4) 83,5 4) 120,8 — —												
Reichsgetreidestelle:												
außergewöhnliche Erträge — 5) 2,7 5) 87,8 5) 1,0 — — —												
II. Grund- und Kapitalvermögen (ein-												
schl. sonst. Erträge):												
regelmäßige Erträge 40,3 58,8 50,7 43,7 32,3 31,8 23,0												
außergewöhnliche Erträge 2,0 4,9 7,9 212,7 92,4 134,2 132,8												
Zuschüsse regelmäßiger Art 0,2 0,0 0,0 0,1 0,3 0,2 13,2												
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾ 6,5 1,0 3,6 3,9 2,0 0,8 0,7												
darunter:												
Grundvermögen:												
regelmäßige Erträge 8,1 8,3 13,6 15,8 15,2 15,9 15,3												
außergewöhnliche Erträge 0,1 4,4 3,1 5,6 4,3 3,5 7) 44,8												
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾ — — — 0,9 1,8 0,8 0,7												
Zinsen aus der Anlage von Kassengeldern:												
regelmäßige Erträge 28,9 46,6 34,9 18,6 14,4 6,0 6,0												
Devisenbeschaffungsstelle ¹⁾ :												
regelmäßige Erträge — — — 6,8 — — —												
außergewöhnliche Erträge — — — 1,0 13,1 — —												
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾ 6,2 1,0 0,3 0,0 0,1 — —												
Rückzahlg. v. Mitteln d. Wohnungsfürs.:												
außergewöhnliche Erträge — — — — 7,8 121,0 50,4												
Aus der Auflösung des Reservefonds für												
die verpfändeten Einnahmen:												
außergewöhnliche Erträge — — — — 7,6 6,4 8) 35,5												
Durchführung des Abrechnungsgesetzes ¹⁰⁾ :												
Zuschüsse regelmäßiger Art — — — — — — 13,0												
Aus Rücklagen:												
außergewöhnliche Erträge — — — 11) 190,0 11) 61,9 — —												
Summe I u. II: Erwerbsvermögen												
regelmäßige Erträge 106,6 82,6 82,9 163,4 254,2 275,3 276,4												
außergewöhnliche Erträge 92,0 138,6 158,0 300,2 213,2 135,2 432,8												
Zuschüsse regelmäßiger Art 1,7 0,2 0,6 0,4 0,4 0,3 15,7												
außergewöhnliche Zuschüsse ⁸⁾ 68,7 256,6 20,5 14,4 13,9 64,8 30,8												
Anleihen												
1. Äußere Anleihe des Reichs von 1924 . 473,3 340,4 — — — — —												
2. Anleihe des Reichs von 1927 — — 329,4 123,1 — — —												
3. Sonstige Anleihen 355,2 — — — 100,5 49,8 23,9												
4. Erlös aus den von den Trägern der In-												
validenversicherung zu übernehmenden												
Schuldverschreibungen usw. — — — — — 164,0 —												
Summe: Anleihen 828,5 340,4 329,4 123,1 100,5 213,8 23,9												

¹⁾ Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — ²⁾ Beihilfe für die Deutsche Werke A. G., Kiel. — ³⁾ Einschl. Reichs- und Staatsverlag G. m. b. H. — ⁴⁾ Nach Abzug der Kosten der Münzprägung. — ⁵⁾ Aus den Überschüssen der Reichsgetreidestelle, und zwar: 1925/26: für Zwecke der Kinderspeisung, 1926/27: 2,3 Mill. *ℛℳ* zum Zwecke der Kinderspeisung und 85,5 Mill. *ℛℳ* für Zwecke der Landwirtschaft. — ⁶⁾ Aus den nach Rückstellung eines Betrages von 65,0 Mill. *ℛℳ* verbleibenden Mitteln der Reichsgetreidestelle zur Sicherung der Getreidebewegung. — ⁷⁾ Dar. 40,0 Mill. *ℛℳ* aus der Veräußerung von Grundbesitz im besetzten Gebiet. — ⁸⁾ Hier auch die Aufwendungen des Reichs auf Grund der Devisenverordnung vom 23. August 1923. — ⁹⁾ Die Gesamteinnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Reichs auf für die verpfändeten Einnahmen beträgt 100,5 Mill. *ℛℳ*. Von diesem Betrag dienen 65,0 Mill. *ℛℳ* zur Deckung der Sondereinlage bei der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (vgl. Fußnote 7 auf S. 468). Die restlichen 35,5 Mill. *ℛℳ* sind oben nachgewiesen. — ¹⁰⁾ Gesetz über die Abrechnung zwischen Reich und Ländern über die schwebenden Entschädigungs- und Aufwertungsansprüche. — ¹¹⁾ Aus dem Betriebsmittelfonds (Münzüberschuß 1924).